

ZWISCHENBERICHT

Für das Halbjahr zum 31. Mai 2025



GreenEffects

Der Fonds zum Natur-Aktien-Index (NAI) – ein Produkt der Securvita.

Green Effects Investment plc
(Eine Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital)

Zwischenbericht und ungeprüfter Halbjahresabschluss
für das am 31. Mai 2025 beendete Halbjahr

Inhalt

	Seite
Management und Verwaltung	3
Bericht des Anlageverwalters.....	4
Anlagenbestand	18
Wesentliche Bestandsveränderungen	20
Bilanz (ungeprüft)	21
Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)	22
Veränderung des auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallenden Nettovermögens (ungeprüft)	23
Anmerkungen zum Halbjahresabschluss	24



Management und Verwaltung

Verwaltungsrat:

Ronan Reid (Ire) (Vorsitzender)
Peter Kuchenbuch (Deutscher)
Dónall Curtin (Ire)*
Thomas Martens (Deutscher)

Manager:

Bridge Fund Management Limited**
Percy Exchange
8-34 Percy Place
Dublin 4 – Irland – D04 P5K3

Anlageverwalter:

Cantor Fitzgerald Ireland Limited
23 St. Stephen's Green
Dublin 2 – Irland – D02 AR55

Verwahrstelle:

Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited
Georges Court
54-62 Townsend Street
Dublin 2 – Irland – D02 R156

**Verwalter, Sekretär,
Transferstelle und
eingetragener Sitz:**

Northern Trust International Fund Administration
Services (Ireland) Limited
Georges Court
54-62 Townsend Street
Dublin 2 – Irland – D02 R156

Unabhängiger Abschlussprüfer:

Grant Thornton
Chartered Accountants and Statutory Audit Firm
13-18 City Quay
Dublin 2 – Irland – D02 ED70

Rechtsberater in Irland:

McCann Fitzgerald LLP
Riverside One
Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2 – Irland – D02 X576

Irischer Vertriebsbroker:

McCann Fitzgerald Listing Services
Riverside One
Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2 – Irland – D02 X576

Deutsche Zahlstelle:

Marcard, Stein & Co AG
Ballindamm 36
20095 Hamburg – Deutschland

Deutsche Informationsstelle:

Securvita Finanzdienstleistungen GmbH
Lübeckertordamm 1-3
20099 Hamburg – Deutschland

Gesellschaftsnummer:

328814

* Unabhängiges, nicht geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied

** Ab dem 11. Juli 2025 änderte sich der Name des Managers von Bridge Fund Management zu FundRock Management Company (Ireland) Limited

Bericht des Anlageverwalters

Bericht des Anlageverwalters Green Effects NAI-Werte Fonds für das am 31. Mai 2025 beendete Halbjahr

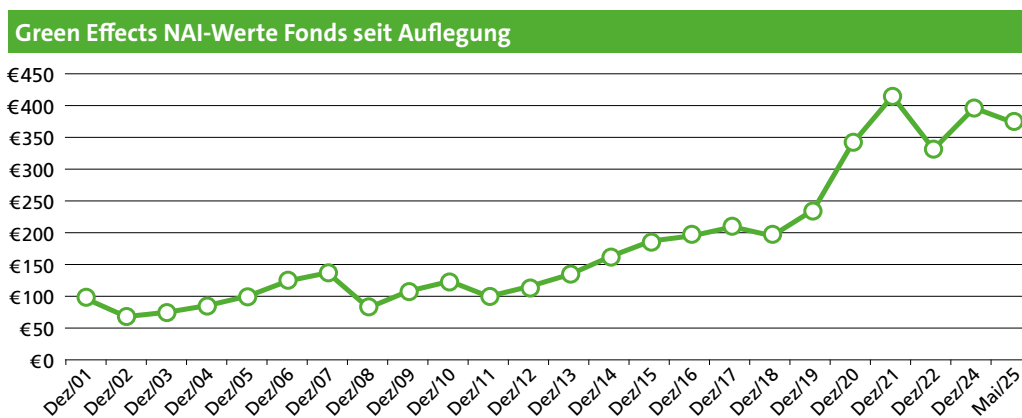
Wertentwicklung

Der Nettoinventarwert (NIW) des Green Effects NAI-Werte Fonds betrug zum Ende des Berichtshalbjahres 371,34 EUR. Dies entspricht im Berichtshalbjahr zum 31.05.25 einer Rendite von -8,57 %. Der Gesamt-Nettoinventarwert des Fonds betrug zum Stichtag 171.540.703,46 EUR.

Renditen für den Zeitraum bis zum 31.05.2025

Zeitraum: 30.11.2024 – 31.05.2025	6 Monate	Zeitraum: 30.11.2024 – 31.05.2025	6 Monate
Green Effects	-8,57 %	Green Effects	-8,57 %
MSCI World	-4,59 %	Davy ESG Equity A EUR Inc	-3,13 %
S&P 500	-8,15 %	ASI Global Ethical Equity A Inc	-8,43 %
Euro STOXX 50	14,49 %	Impax Environmental Markets Ord	-2,95 %
Nasdaq 100	-4,70 %	Setanta Reditus Global Eq A EUR Acc	-2,68 %
Dow Jones Industrial Average	-11,60 %	Davy ESG Equity A EUR Acc	-3,13 %
Russell 2000	-20,44 %	BMO Responsible Global Equity 2 Acc	-8,63 %
Nikkei 225	-2,78 %	Pictet – Global Envir Opps P EUR	-9,07 %
MSCI Emerging Markets	1,28 %	BMO Responsible Global Equity I Inc EUR	-8,63 %
		Amundi Global Ecology ESG	2,77 %
		M&G Positive Impact Fund	-9,71 %

Nettoinventarwert seit Auflegung bis 31.05.2025



Quelle: Cantor Fitzgerald Ireland Ltd Research

Die angegebenen Wertentwicklungsdaten beziehen sich auf die Vergangenheit. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Erträge.

Überblick über die Markt- und Ertragsentwicklung

Dezember 2024

Der Nettoinventarwert des Green Effects Fonds betrug Ende Dezember 394,28 EUR. Dies entspricht für 2024 einer Rendite von 5,79 %. Die größten Beiträge zur positiven Entwicklung des Nettoinventarwerts im Monatsverlauf leisteten Nvidia, Pearson und Tesla. Nachzügler in diesem Monat waren Steelcase, Kadant, Ormat und HA Sustainable Infrastructure. Einige der zinsempfindlicheren US-Titel litten unter dem Anstieg der Anleiherenditen, angetrieben von der Erwartung, dass es unter einer Trump-Regierung zu weniger Zinssenkungen kommen könnte.

Das Potenzial für höhere Preise (getrieben durch erhebliche chinesische Importzölle) könnte in diesem Jahr zu einer konservativeren Fed führen (wenige Zinssenkungen). Derzeit prognostiziert der Markt, dass die US-Leitzinsen dieses Jahr bei 3,95 % (aktueller Zinssatz 4,35 %) liegen werden, was etwa 0,50 % über den Erwartungen zum Ende des Sommers 2024 liegt. Makroökonomisch betrachtet sind wir weltweit wirtschaftlich besser aufgestellt als im letzten Jahr um diese Zeit.

Im Laufe des Monats gab Vestas Wind Systems bekannt, dass CFO Hans Martin Smith Ende 2024 zurücktreten wird. Die Aktie reagierte negativ auf diese Nachricht. PotlatchDeltic meldete für das 3. Quartal höhere Zahlen als erwartet. Dabei stellte das Unternehmen insbesondere fest, dass es aufgrund von Angebotsengpässen und potenziellen Nachfragesteigerungen ab 2025 optimistisch für den US-Holzmarkt ist. Potlatch ist einer der größten Waldbesitzer in den USA mit über 2,2 Mio. Hektar Waldland in Alabama, Arkansas, Georgia, Idaho, Louisiana, Mississippi und South Carolina.

Tomra Systems bestätigte im Dezember, dass das Unternehmen 80 % der Anteile an dem deutschen Anbieter für digitale Abfallmanagementlösungen c-trace erworben hat, in der Hoffnung, seiner gesamten Recycling-Wertschöpfungskette neue Digitalisierungsmöglichkeiten hinzuzufügen. Tomra wird ein wichtiger Nutznießer des Pfandsystems sein, das in ganz Europa eingeführt wird. In Irland ist das Pfandrückgabesystem mit über 635 Mio. zurückgegebenen Behältern seit seiner Einführung am 1. Februar 2024 sehr erfolgreich. Portugal plant, in diesem Jahr ein Pfandrückgabesystem zu starten, während Spanien voraussichtlich bis Ende 2026 ein ähnliches System einführen wird.

Januar 2025

Der Nettoinventarwert des Green Effects Fonds betrug Ende Januar 400,26. Dies entspricht im Berichtsmonat einer Rendite von 1,52 %. Die größten Beiträge zur NIW-Bewegung in diesem Monat sind auf Tomra Systems, Kadant, Biontech, Potlatch und Billerud AB zurückzuführen. Die größte Belastung des NIW in diesem Monat entstand durch Nvidia, First Solar und Aixtron.

Wichtige Nachrichten des Monats kamen aus dem Technologiesektor. Vor allem aus dem Bereich der KI. DeepSeek, ein chinesisches KI-Start-up, hat offenbar das Udenkbare geschafft und mit nur 5,6 Mio. USD an Investitionen ein leistungsstarkes KI-Modell auf den Markt gebracht. Trotz der Kosteneffizienz von DeepSeek bleibt die Nachfrage nach leistungsstarken GPUs — die von Nvidia und AMD dominiert wird — ein entscheidender Faktor für KI-Innovationen. Experten argumentieren, dass DeepSeek zwar die KI demokratisiert, die Hardware-Abhängigkeit aber die Kosten hochhält.

Am letzten Handelstag im Januar bewegten sich die Aktienmärkte nach unten, nachdem das Weiße Haus bestätigt hatte, dass Trump am Wochenende Zölle in Höhe von 25 % auf Exporte aus Kanada und Mexiko sowie eine Abgabe in Höhe von 10 % auf Exporte aus China erheben wird. Präsident Trump kündigte an, dass die EU als Nächstes auf seiner Liste stehe. Wie aus makroökonomischer Sicht zu erwarten, senkte die EZB die Zinsen um 25 Basispunkte, wobei die Bank vor anhaltendem Gegenwind gegen die stagnierende Wirtschaft der Eurozone warnte. Dies war die fünfte Zinssenkung der Bank seit letztem Juni, da sich die Wirtschaft verlangsamt und die Inflation sich ihrem Zielwert von 2 % nähert.

Tomra Systems stieg im Laufe des Monats nach einer Reihe positiver Analystenberichte und anhaltendem Optimismus hinsichtlich der Wachstumschancen für seine Recycling-Automatenprodukte auf den breiteren europäischen Märkten. In Irland haben wir den Erfolg dieser Recyclingsysteme erlebt und seit Februar 2025 wurden 630 Mio. leere Dosen und Plastikflaschen an Rücknahmeautomaten abgegeben. Tomra merkte kürzlich in einer Telefonkonferenz mit Analysten an, dass in der Europäischen Union im Jahr 2021 schätzungsweise 84,3 Mio. Tonnen Verpackungsabfälle produziert wurden. Kunststoffverpackungen sind besonders problematisch, da sie etwa 40 % des gesamten Plastikmülls weltweit ausmachen.

Februar 2025

Der Nettoinventarwert des Green Effects-Fonds betrug Ende Februar 395,26 EUR. Dies entspricht im Berichtsmonat einer Rendite von -1,25 %.

Der Nasdaq-Index der US-Tech-Titel fiel im Monatsvergleich um etwa 3 %, während der Euro Stoxx 50 im Monatsvergleich um etwa 1,40 % nachgab. Aus wirtschaftlicher Sicht fielen die Inflationsdaten

in diesem Monat (in den USA) etwas höher aus als erwartet, was zu einer Senkung der Zinssenkungserwartungen führte. Der annualisierte US-Verbraucherpreisindex (Inflation) liegt nun bei 3 %, da die Märkte genau beobachten, was die potenziellen Handelskriege zwischen den USA, Europa und China in Zukunft mit diesem Kennwert tun könnten (Potenzial für eine höhere Inflation aufgrund von Zöllen).

Durch Präsident Trump generierte Schlagzeilen dominierten die Märkte im Laufe des Monats, wobei eine Mischung aus Nachrichten über Handelszölle, Ausgabenkürzungen und die Auswirkungen auf die Inflation die wichtigsten Gesprächsthemen waren.

Innerhalb des Fonds lieferten in diesem Monat Svenska Cellulosa, Smith & Nephew und Nvidia die größten positiven Beiträge zum NIW. Die Nachzügler in diesem Monat waren Tesla, First Solar und Biontech.

Im Laufe des Monats wurden mehrere Unternehmensgewinne veröffentlicht.

Billerud AB ist ein führendes Unternehmen für Hochleistungspapier und Verpackungsmaterialien und meldete für das 4. Quartal ein besseres Ergebnis als erwartet. Die Schätzungen für das Gesamtjahr 2025 wurden nach der Veröffentlichung der Ergebnisse um rund 4 % angehoben. Vestas meldete starke Zahlen für das 4. Quartal, setzte die Dividende wieder ein und kündigte ein neues Aktienrückkaufprogramm an. Die Prognose für das Geschäftsjahr 2025 lag am oberen Ende der Erwartungen, während der Nettogewinn für den Berichtszeitraum 598 Mio. EUR betrug und damit seinerseits 20 % über den Erwartungen lag. First Solar hat am 25. Februar 2025 seine Ergebnisse für das vierte Quartal bekannt gegeben. Das Unternehmen erzielte einen Umsatz von 1,51 Mrd. USD und übertraf damit die Erwartungen der Analysten von 1,48 Mrd. USD. Der Gewinn pro Aktie (EPS) lag jedoch mit 3,65 USD unter den erwarteten 4,63 USD.

Smith & Nephew, der in Großbritannien börsennotierte globale Anbieter von medizinischen Komponenten, meldete für das 4. Quartal einen Umsatz von 1,571 Mrd. USD, was einem Anstieg von 7,8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Aktien stiegen im Monatsvergleich, da der aktivistische Investor Cevian Capital seine Forderung nach einer Zerschlagung des Unternehmens bekräftigte, um den maximalen Wert für die Aktionäre zu erzielen. Nvidia meldete zum Monatsende sein Ergebnis für das 4. Quartal. Die Gesamtzahlen waren stark, der Umsatz stieg im Jahresvergleich um 78 % auf 39,3 Mrd. USD. Die Bruttomargen lagen mit 73 % gegenüber 76 % etwas unter den Erwartungen. Das Rechenzentrumsgeschäft bleibt ein wesentlicher Treiber des Umsatzwachstums.

März 2025

Der Green Effects Fonds beendete den März bei 366,23 EUR, was einer Rendite von -7,35 % für den Monat und für Q1 2025 und seit Jahresbeginn -7,11 % entspricht. Im März waren die größten Belastungen des NIW in diesem Monat Biontech, First Solar, Kadant und Natura. Die größten Beiträge stammten in diesem Monat von Geberit, Kingfisher und Molina Healthcare.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Abschlusses (4.4.2025) hatte Präsident Trump gerade weitreichende Handelszölle angekündigt, die eine bedeutende Wende in der US-Handelspolitik bedeuten. Dazu gehörte ein Basiszoll von 10 % auf alle Importe, wobei für Waren aus Ländern wie der EU, Japan und China höhere gegenseitige Zölle gelten. Zu den spezifischen Zöllen gehörten 25 % auf Automobilimporte und 20 % auf Importe aus der EU. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, Handelsungleichgewichte zu beseitigen und die inländische Produktion anzukurbeln. Die Unsicherheit in Bezug auf die Politik und die Zölle hat das Vertrauen von Verbrauchern, Unternehmen und Anlegern in diesem Jahr belastet, und wir gehen davon aus, dass sich die derzeitige Volatilität an den Märkten fortsetzen wird. In Deutschland gab es bemerkenswerte Nachrichten (mehr dazu unten) über die Erhöhung der Haushaltsausgaben in der Zukunft.

Trotz der offensichtlichen kurzfristigen Herausforderungen ist der Fonds in einer Reihe wichtiger

Schlüsselbereiche gut positioniert, von denen wir erwarten, dass sie mittelfristig solide Ertragsrenditen erzielen werden. Dies wären die globale Energiewende (Wind- und Solarenergie), Papier und Verpackung (Alternativen zu Plastik), Bildung (Online-Bildung), nachhaltiges Bauen (Retrofit-Agenda), Gesundheitswesen (Entwicklung neuer Medikamente und Therapien für verschiedene Krankheiten).

Nvidia hielt seine GTC 2025-Konferenz vom 17. bis 21. März in San José, Kalifornien, ab. Diese Veranstaltung konzentrierte sich auf die neuesten Fortschritte in den Bereichen KI, beschleunigtes Computing, Robotik und Quantencomputing. Nvidia-CEO Jensen Huang verwendete nicht viel Zeit darauf, auf seiner Entwicklungskonferenz über die neuesten KI-Chips des Unternehmens zu sprechen. Stattdessen sprach Huang ausführlich mit Führungskräften der Technologiebranche über die Notwendigkeit, weiterhin Geld auszugeben oder andernfalls abgehängt zu werden, wenn KI immer nützlicher wird. Tesla meldete in Europa einen Umsatzrückgang von -40 %, während der BYD-Umsatz 100 Mrd. USD überstieg (weltweit, vor allem aber in China). Geberit, ein europäischer Marktführer für Sanitär- und Badprodukte, bestätigte seine Margenprognose von 28 % bis 30 % und zeigte sich bezüglich der Aussichten für den Wohnimmobilienmarkt bis 2026 verhalten optimistisch.

Im Laufe des Monats kündigte Deutschland eine umfassende Überarbeitung seiner Finanzhaushaltspläne an. Die wichtigsten Punkte dieser Ankündigung sind:

- (1) ein Infrastruktur-Investmentfonds in Höhe von 500 Mrd. Euro, der bei
- (2) Verteidigungsausgaben über 1 % des BIP eine Befreiung von der deutschen „Schuldenbremse“ vorsieht;
- (3) eine Anhebung der Obergrenze für die Nettoverschuldung der Bundesländer von 0 % auf 0,35 % des BIP.

Der neue Infrastruktur-Investmentfonds in Höhe von 500 Mrd. Euro wird in einige Schlüsselbereiche investieren, nämlich: • Ausbau erneuerbarer Energien (Wind-, Solar- und Wasserstoffinfrastruktur) • nachhaltiger Verkehr (Verbesserung der Schiene und des öffentlichen Nahverkehrs) • Netzausbau (Stärkung der Stromnetze) • Kohlenstoffspeicherung und Klimaanpassung (CO₂-Abscheidung, naturbasierte Lösungen, Resilienzprojekte). Unabhängig davon hat Deutschland 20 Mrd. Euro aus seinem neuen 500-Mrd.-Euro-Infrastrukturfonds speziell für die Sanierung von Wohnungen bereitgestellt. Diese Investition zielt darauf ab, die Energieeffizienz von Wohngebäuden zu verbessern, die Kohlenstoffemissionen zu reduzieren und das Ziel der Bundesrepublik zu unterstützen, bis 2045 Klimaneutralität zu erreichen.

April 2025

Der Nettoinventarwert des Green Effects Fonds betrug Ende April 351,92 EUR. Dies entspricht im Berichtsmonat einer Rendite von -3,91 %. Die größten Beiträge zum NIW des Monats leisteten Kingfisher, Geberit, First Solar und Biontech. Belastungen des NIW waren in diesem Monat HA Sustainable Infrastructure, Aspen Pharma, Kadant und Potlatch Deltic. Im April 2025 kam es an den globalen Aktienmärkten durch geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Unsicherheiten zu erheblichen Schwankungen.

Die Trump-Regierung führte weiterhin täglich die Schlagzeilen der Märkte an. Einige der zinsempfindlicheren Titel im Portfolio gaben nach, da die US-Anleiherenditen im Monatsverlauf stiegen. Die Anleihekurse wurden aufgrund von Befürchtungen über mögliche inflationäre Auswirkungen der Zölle auf die VPI-Erwartungen (Inflationserwartungen) abverkauft (höhere Renditen). Der Vorsitzende der US-Notenbank, Jerome Powell, äußerte sich besorgt über die von den neuen Zöllen ausgehenden Inflations- und Wachstumsrisiken.

Die Stimmung verbesserte sich zur Monatsmitte etwas, da die Zollrhetorik etwas versöhnlicher ausfiel, was dazu führte, dass sich Aktien und der Green Effects Fonds gegen Monatsende von

ihren Tiefstständen erholten. Es gab eine Reihe von Holdings, die im Laufe des Monats Gewinne meldeten:

Billerud, das börsennotierte schwedische Papier- und Verpackungsunternehmen, meldete im ersten Quartal einen Umsatzanstieg von 7 % auf 11,101 Mrd. SEK und lag damit über den Erwartungen der Analysten. CEO Ivar Vatne stellte trotz des negativen Währungseffekts ein starkes Profitabilitätswachstum fest und betonte, dass die Finanzergebnisse durchaus den eigenen Erwartungen entsprächen. Mit Blick auf die Zukunft erwartet Billerud stabile Marktbedingungen in Nordamerika, höhere Verkaufspreise und niedrigere Input-Kosten, obwohl sich umfangreiche geplante Wartungsarbeiten auf das zweite Quartal auswirken werden.

Aspen Pharmacare, der börsennotierte südafrikanische Pharmakonzern, warnte seine Aktionäre, dass in letzter Zeit Risiken im Zusammenhang mit dem Produktionsgeschäft von Aspen aufgetreten sind, darunter ein wesentlicher Vertragsstreit. Infolgedessen werden die Aktionäre darauf hingewiesen, dass das normalisierte EBITDA aus dem Fertigungsgeschäft für das Geschäftsjahr 2025 zu konstanten Wechselkursen möglicherweise um 2 Mrd. ZAR niedriger ausfallen wird als zuletzt prognostiziert. Dies könnte dazu führen, dass das EBITDA aus dem Fertigungsgeschäft für das Geschäftsjahr 2025 bei konstanten Wechselkursen weniger als 50 % des im Geschäftsjahr 2024 gemeldeten EBITDA beträgt, abhängig vom Ausgang des Rechtsstreits.

Tesla meldete im April schwache Zahlen. Der Umsatz und der Gewinn pro Aktie verfehlten die Erwartungen der Analysten. Die Auslieferungen im 1. Quartal 2025 betrugen 336 Tsd. Autos und waren damit schwächer als prognostiziert. Die durchschnittlichen Verkaufspreise waren niedriger und auch die Margen fielen geringer aus als erwartet. Der Fonds reduzierte sein Engagement in Tesla im Monat nach dem Kursanstieg von rund 15 % trotz besonders enttäuschender Gewinne. Die Bewertung mit dem 138,4-Fachen des Gewinns des laufenden Jahres scheint angesichts der Verschlechterung der zugrunde liegenden Verkaufszahlen und des anhaltenden Hoffnungsfaktors im Zusammenhang mit dem autonomen Fahren schwierig.

First Solar fiel nach der Bekanntgabe seiner Gewinne, nachdem das Unternehmen seine Gewinnprognose für dieses Jahr aufgrund der von der Trump-Regierung verhängten Zölle gesenkt hatte. Das in Arizona ansässige Unternehmen, das Solarmodule entwickelt und herstellt, senkte auch seine Umsatzprognose für 2025 von zuvor 5,3 Mrd. USD bis 5,8 Mrd. USD auf 4,5 bis 5,5 Mrd. USD.

Mai 2025

Der NIW des Green Effects Fonds lag Ende September bei 371,34 EUR. Dies entspricht im Berichtsmonat einer Rendite von +5,51 %. Die größten positiven Beiträge zum NIW im Monatsverlauf leisteten Nvidia, Forst Solar, Vestas und Geberit. Belastend für den NIW waren Molina, Ricoh, Tomra und Pearson. Im Mai setzte sich die Erholung der Aktienmärkte von den Tiefstständen im April fort. Diese Zuversicht wurde durch die Ankündigung einer vorübergehenden 90-tägigen Senkung der Zölle zwischen den USA und China gestärkt. Das Ergebnis war ein Plus von rund 4 % gegenüber dem Vormonat für globale Aktien (in Euro). Die Magnificent 7 erholten sich im Laufe des Monats stark, wobei Nvidia, Amazon, Meta und Microsoft führend vorangingen.

Beruhigende Kommentare zu den Investitionsausgaben für KI und Rechenzentren wurden positiv aufgenommen. Auf makroökonomischer Ebene hat die US-Notenbank die US-Zinsen im Laufe des Monats unverändert gelassen. Die Märkte gehen nun davon aus, dass die Fed die Zinsen vor Jahresende zweimal senken wird, sodass die Zinsen dann bei etwa 3,85 % liegen würden.

Nvidia meldete für das erste Quartal einen Umsatz von 44,1 Mrd. USD (+69 % im Jahresvergleich) und vor allem entsprachen die Margen weitgehend den Erwartungen (71,3 %), wobei die damit verbundene Belastung von 4,5 Mrd. USD mit überschüssigen chinesischen Lagerbeständen zusammenhing. Die Rechenzentrumseinheit verzeichnete ein Umsatzwachstum von +73 % YOY. Das Ausmaß, in dem die Einführung von KI entscheidend sein wird, wurde von Jensen Huang perfekt

ausgedrückt: „Die weltweite Nachfrage nach der KI-Infrastruktur von Nvidia ist unglaublich stark ... Länder auf der ganzen Welt erkennen KI als unverzichtbare Infrastruktur an – genau wie Elektrizität und Internet.“

Es war ein besserer Monat für US-exponierte Titel im Bereich der alternativen Energien, nachdem die Republikaner im US-Repräsentantenhaus eine Abwicklung von Steuergutschriften für saubere Energieprojekte vorgeschlagen hatten, der weniger aggressiv ausfiel als befürchtet. Die Anreize, die durch das Klimagesetz des ehemaligen Präsidenten Joe Biden geschaffen wurden, boten sich als Ziele an für Gesetzgeber, die nach Billionen von Dollar suchen, um das massive Steuerpaket von Präsident Donald Trump zu finanzieren. Ein Mitte des Monats veröffentlichter Gesetzesentwurf deutete jedoch darauf hin, dass die Abschaffung der Gutschriften langsamer erfolgen könnte als ursprünglich erwartet. First Solar und Vestas schnitten vor diesem Hintergrund in diesem Monat besser ab.

Geberit, der europäische Marktführer in der Sanitärtechnik und Badkeramik, hat Anfang Mai solide Zahlen vorgelegt. Der Umsatz stieg um 5,3 % im Jahresvergleich, was auf ein starkes Volumenwachstum (circa 6 %) zurückzuführen ist, während die Preise leicht rückläufig waren (circa -0,5 %). Die EBITDA-Marge lag mit 32,8 % leicht über den Erwartungen. Das Unternehmen ist gut aufgestellt, um von einer Erholung der europäischen Wirtschaft zu profitieren, da die EZB-Zinsen in diesem Jahr weiter auf voraussichtlich 1,50 % bis Jahresende sinken werden. Der Aktienkurs von Kurita Water war im Monatsvergleich stärker, nachdem die Gewinne gestiegen waren und ein neuer Aktienrückkauf angekündigt wurde.

Scatec, der norwegische Anbieter von erneuerbaren Energien, der weltweit Projekte für saubere Energie entwickelt, baut, besitzt und betreibt, meldete einen Gewinn, der für den Monat über den Erwartungen lag (um 13 %). Die Gruppe verfügt über eine globale Präsenz im Bereich der erneuerbaren Energien (Philippinen, Ägypten, Südafrika und Brasilien), welche circa 72 % des Konzernumsatzes in wachstumsstarken Märkten ausmacht. Vestas berichtet, dass die besseren Auftragseingänge im Quartal auf die Preisgestaltung zurückzuführen sind, und behielt auch seine Umsatz- und EPS-Prognose bei. Der CEO wies auf Herausforderungen durch die Zölle hin, deutete aber an, dass die Kosten an die Kunden weitergegeben werden können und dass der Nettoeffekt innerhalb der aktuellen Prognosespanne liegt, was beruhigend war.



Bewegungen im Portfolio im Berichtszeitraum

Dies waren die wichtigsten Änderungen in der Gewichtung des Fonds während des Berichtszeitraums:

- Dezember 2024 – Reduzierung von Tesla gegenüber dem Vormonat um 1,5 %, Ausbau von Tomra und Pearson um 0,50 %
- Februar 2025: – Reduzierung von Tesla um 3,5 % gegenüber dem Vormonat und Reduzierung von Nvidia um 2,0 %
- März 2025: – Ausbau gegenüber dem Vormonat von Tomra um 0,80 %, Billerud um 0,75 % und Nvidia nach einem starkem Verkauf um 1,25 %, Vestas um 0,75 %, First Solar um 0,75 %, Tesla um 0,75 %. Reduzierung von Kingfisher um 0,75 % und Smith & Nephew um 0,50 %
- April 2025 – Reduzierung von Tesla um 1,0 %, Ausbau von Scatec um 0,25 %
- Mai 2025 – erhöhtes Engagement in Sims um 1,8 %, Scatec um 1,5 %, Aixtron um 0,25 %, Interface um 0,5 % und Signify um 0,35 %. Reduzierung von Kadant um 1,6 %, Kingfisher um 1,0 % und Smith & Nephew um 0,80 %

Alle oben genannten Prozentsätze sind in % des Gesamtinventarwerts des Fonds aufgeführt.



Beiträge zur NIW-Entwicklung

Titel	Durchschnittliche Gewichtung	Euro-Rendite	Beitrag zum NIW	Titel	Durchschnittliche Gewichtung	Euro-Rendite	Beitrag zum NIW
GEBERIT	5,26 %	18,06 %	0,87 %	MOLINA	3,79 %	-4,66 %	-0,22 %
KINGFISHER	5,34 %	13,63 %	0,68 %	PEARSON	3,15 %	-5,64 %	-0,23 %
BILLERUD AB	2,86 %	19,18 %	0,45 %	KURITA	3,07 %	-7,30 %	-0,26 %
SMITH & NEPHEW	3,89 %	7,94 %	0,23 %	ORMAT	2,73 %	-14,92 %	-0,47 %
SIGNIFY	2,55 %	10,55 %	0,23 %	INTERFACE	1,42 %	-29,47 %	-0,48 %
UNITED NAT FOODS	1,58 %	14,63 %	0,19 %	POTLATCH	2,67 %	-16,63 %	-0,49 %
STEICO	1,02 %	17,34 %	0,14 %	NVIDIA	6,15 %	-8,98 %	-0,60 %
SCATEC ASA	1,15 %	9,23 %	0,06 %	NATURA & CO HLDG.	2,29 %	-25,74 %	-0,62 %
EAST JAPAN RAILWAY CO.	2,42 %	1,57 %	0,03 %	ASPEN PHARMACARE	2,21 %	-31,87 %	-0,80 %
SIMS METAL	0,48 %	6,99 %	0,02 %	STEELCASE	2,93 %	-27,42 %	-0,87 %
TOMRA SYSTEMS	4,04 %	-0,04 %	0,00 %	RICOH	3,95 %	-22,30 %	-0,92 %
SVENSKA CELLULOSA	3,91 %	-0,88 %	-0,07 %	HANNON ARMSTRONG	4,14 %	-23,30 %	-0,99 %
TESLA INC	3,10 %	-1,65 %	-0,08 %	BIONTECH SE	4,33 %	-24,65 %	-1,17 %
VESTAS	3,47 %	-4,87 %	-0,17 %	FIRST SOLAR	5,25 %	-26,14 %	-1,39 %
AIXTRON AG	1,56 %	-8,96 %	-0,15 %	KADANT	4,87 %	-29,05 %	-1,48 %



Strategie / Ausblick

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts (1.07.2025) belief sich die Barmittel-Gewichtung des Fonds auf ca. 2,50 %.

Trotz der Auswirkungen von Trumps „Big Beautiful Bill“ bleiben wir hinsichtlich der mittelfristigen Aussichten für den Fonds optimistisch. Das Unternehmen ist nach wie vor gut diversifiziert und in mehreren Schlüsselsektoren positioniert, die sich durch einen soliden Ertragsausblick, angemessene Bewertungen und einen gewissen strukturellen Rückenwind auszeichnen.

Die digitalen Infrastrukturausgaben rund um das KI-Thema werden unserer Meinung nach robust bleiben. Wie bereits in diesem Zwischenbericht erwähnt, wird sich das Aufkommen der bedeutenden Ausgabenpläne Deutschlands auch positiv sowohl auf die Grüne Agenda als auch auf die KI-bezogenen Infrastrukturausgaben in Europa auswirken. Titel wie Vestas Wind Systems werden wahrscheinlich eine entscheidende Rolle bei der Deckung des massiven Energiebedarfs für viele dieser energieintensiven Projekte spielen.

Nachhaltiges Bauen: Wenn wir den globalen Immobilienmarkt betrachten, entstehen circa 40 % der gesamten CO₂-Emissionen in diesem Segment. Regierungen haben begonnen, sich der Investitionsanforderungen in diesem Bereich durch eine Reihe von Kapitalprogrammen und Steuerinitiativen/Beihilfen anzunehmen, um die Energiebewertung älterer Gebäude zu erhöhen und dafür zu sorgen, dass neue Gebäude den höchsten Gebäudestandards entsprechen. Einige Unternehmen im Fonds (Kingfisher, Steico etc.) sind an vorderster Front mit dabei, Lösungen anzubieten, um zur Senkung der Emissionen im Sektor der Wohn- und Gewerbeimmobilien beizutragen.

Recycling, Papier und Verpackung stehen jetzt im Zentrum des Alltags eines jeden Verbrauchers. Die Reduzierung von Kunststoffabfall ist gut für die Umwelt und die Gesundheit und bereitet den Weg für eine nachhaltigere Zukunft. Es wurden weltweit bedeutende Initiativen rund um Einwegplastik und den Wechsel zu nachhaltigeren papierbasierten Alternativen eingeleitet. Einige marktführende Unternehmen im Green Effects Fonds (Svenska Cellulosa, Billerud etc.) bieten sinnvolle Lösungen für diesen Markt. Tomra Systems ist ein Marktführer bei Verkaufsautomaten für Recycling und Abfallwirtschaft. Dies ist vor allem in Europa ein massiver Wachstumsmarkt. Wie sich in Irland mit dem Flaschenrückgabesystem gezeigt hat, kann ein erheblicher Mentalitäts- und Stimmungswandel zu wesentlich besseren Recyclingquoten und geringeren Umweltverschmutzungswerten führen.

Gesundheitsversorgung und Pharmazeutika sind nach wie vor ein wichtiger Bestandteil sowohl der Weltwirtschaft als auch der Herausforderung im Kampf gegen unheilbare Krankheiten und alternde Bevölkerungen. Biontech nutzt seine ursprünglich in seinem COVID-19-Impfstoff ver-

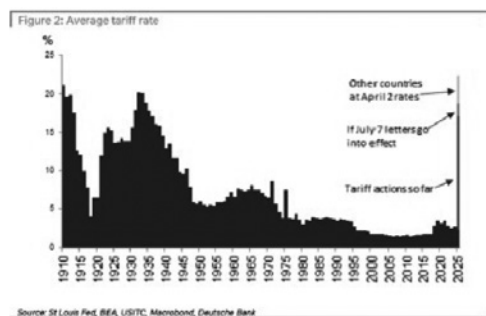
wendete mRNA-Plattform, um personalisierte Krebsimpfstoffe und Immuntherapien zu entwickeln. Diese sollen das Immunsystem dazu anregen, Krebszellen zu erkennen und anzugreifen. Molina Healthcare bietet eine Reihe grundlegender Gesundheitsdienstleistungen an, die sich in erster Linie an einkommensschwache Personen und Familien in den USA richten, insbesondere an diejenigen, die Leistungsanspruch im Rahmen von Medicaid, CHIP (Children's Health Insurance Program) und ACA Marketplace haben.

Abschließend sind sowohl vom SFDR-Gesichtspunkt aus als auch hinsichtlich der Taxonomie noch einige Punkte zu beachten.

Der Fonds ist zu 100 % in nachhaltige Anlagen investiert. Aus taxonomierechtlicher Sicht muss der Fonds mindestens 30 % seines Vermögens in taxonomiekonforme Unternehmen investieren. Ende Mai lag dieser Anteil bei rund 38 %. Es gibt eine Reihe von Unternehmen (derzeit 11) innerhalb des Fonds, die ihre Taxonomie-Einstufung noch nicht offengelegt haben. Wir gehen davon aus, dass sich diese Zahl im Laufe der Zeit verbessern wird, da immer mehr Unternehmen die Berichterstattung zur Taxonomie-Einstufung in ihre periodischen Offenlegungen aufnehmen.



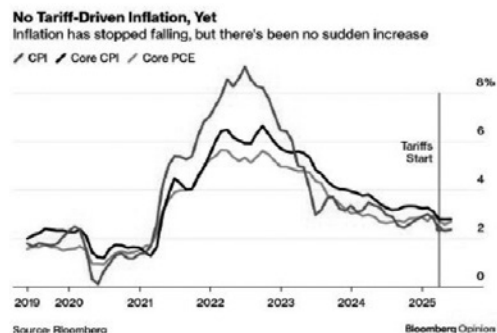
Grafiken zu wichtigen makroökonomischen Entwicklungen und Themen für das zweite Halbjahr 2025



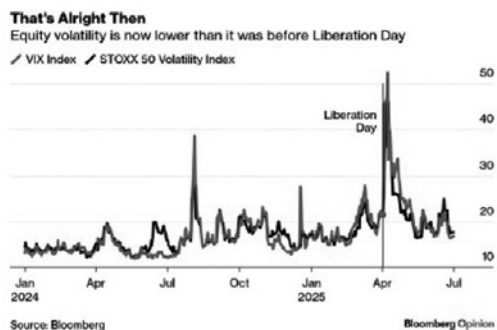
US-Zollpolitik: Ein effektiver Zollsatz von fast 20 % wäre weit schlechter als zum Jahreswechsel erwartet und würde alles übertreffen, was Trump im Wahlkampf ausdrücklich angekündigt hatte. Die Aktienhändler scheinen sich bei ihren Berechnungen auf niedrigere Zinsen einzupendeln, was darauf hindeutet, dass sie davon ausgehen, dass die Zölle auf Exporte in die USA niedriger sein werden, vermutlich im Gegenzug für erhebliche Zugeständnisse anderer Länder.



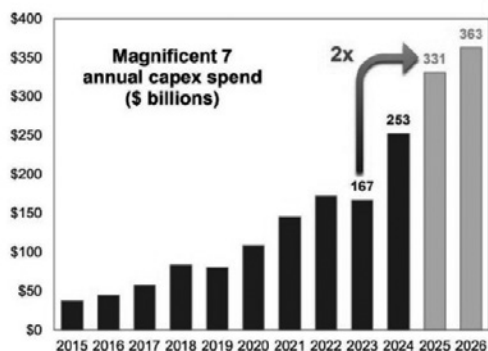
Ölpreise: Die Befürwortung der US-Regierung von „Drill, Baby, Drill“ und einer Ausweitung der Exploration und Produktion von Öl, insbesondere auf Bundesflächen, hat große Aufmerksamkeit und Marktinteresse geweckt. Aber das wird einen Ölpreis erfordern, der sich für die Bohrfirmen lohnt. Der Rohölpreis ist seit seinem kurzen Flirt mit 80 USD pro Barrel während des israelisch-iranischen Konflikts um mehr als 12 % gefallen. Die unerwartete Entscheidung der OPEC+, die Angebotsmenge zu erhöhen, dämpft die Preise, selbst wenn sich die Nachfrage erholt.



US-Verbraucherpreisindex (VPI): In den ersten zwei Monaten seit Inkrafttreten des Ausgangswerts von 10 % an Trumps „Liberation Day“ waren die Anzeichen für einen zollbedingten Preisanstieg minimal. Niedrigere Ölpreise und niedrigere Zinssätze waren in diesem Jahr in der Anfangsphase der Gesamt-VPI-Werte in den USA ein recht gutes Gegengewicht.



In den letzten Wochen ist die Volatilität an den Börsen dramatisch gesunken. Während Trump weiterhin für Schlagzeilen sorgt, haben sich die Auswirkungen auf globale Aktien und Anleihen momentan verringert. Das makroökonomische Gesamtbild hat sich verbessert, da der US-Verbraucherpreisindex stabil ist, die Wachstumsdaten besser als erwartet und die Schätzungen für die Unternehmensgewinne in den vergangenen acht Wochen gestiegen sind.



Die sieben führenden amerikanischen Technologieunternehmen (Magnificent 7) planen, in diesem Jahr 331 Mrd. USD an Investitionen auszugeben, hauptsächlich für KI-bezogene Projekte. Das ist ein Anstieg von fast 100 % gegenüber 2023.

Die Rendite dieser unglaublichen CapEx-Ausgaben gewinnt an Zugkraft, wobei die jüngsten Kommentare von Microsoft erwähnenswert sind. Nvidia ist ein bedeutender Nutznießer dieses strukturellen Wachstums der KI-Investitionen.

Microsoft (IDC, 2024 Business Opportunity of AI):
 „Laut einer von Microsoft in Auftrag gegebenen IDC-Studie erzielen Unternehmen für jeden USD, der in generative KI investiert wird, eine durchschnittliche Rendite von 3,70 USD.“ Und weiter: „Viele Kunden erneuern nicht nur ihre Verträge, sondern weiten ihre KI-Nutzung auf weitere Geschäftsfunktionen aus. Dazu gehören Bereiche wie Kundenbindung, Lieferketten, Finanzen und Produktentwicklung.“ Microsoft stellt fest, dass mehr als 85 % der Fortune-500-Unternehmen jetzt seine KI-Lösungen nutzen, was auf eine breite Akzeptanz in Unternehmen und voraussichtlich starke Verlängerungsraten hindeutet.



Die Ergebnisse von Nvidia haben in den letzten Monaten ein wenig an Bedeutung verloren, da Trumps Zollankündigungen alles andere überschattet haben.

Aber es ist immer noch bedeutsam, dass die Umsätze, Erträge und Margen gut sind und über den Erwartungen liegen.

Anfang 2025 führten Befürchtungen rund um DeepSeek und die Preisgestaltung der wichtigsten Produkte von Nvidia zu Bedenken hinsichtlich der Margenstabilität. Die Q1-Zahlen von Nvidia zerstreuten einige dieser Befürchtungen, auch wenn die Bruttomargen leicht zurückgingen.

Die 20 größten Positionen (Stand 31.05.2025)

Titel	Anteil	Titel	Anteil
NVIDIA	6,48 %	PEARSON	3,48 %
GEBERIT	6,32 %	SIGNIFY	3,31 %
FIRST SOLAR	6,06 %	BIONTECH SE	3,23 %
KINGFISHER	4,89 %	SMITH & NEPHEW	3,15 %
TOMRA SYSTEMS	4,67 %	KADANT	3,04 %
VESTAS	4,29 %	RICOH	2,92 %
SVENSKA CELLULOSA	4,02 %	ORMAT	2,89 %
HANNON ARMSTRONG	3,79 %	SCATEC ASA	2,81 %
MOLINA	3,78 %	KURITA	2,74 %
BILLERUD AB	3,49 %	STEELCASE	2,68 %

Jährliche Anlagerenditen per 31.05.2025

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
14,38 %	23,95 %	22,52 %	6,42 %	-38,47 %	31,28 %	13,47 %	-19,61 %	16,02 %	19,87 %	18,42 %
2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
15,72 %	6,62 %	6,8 %	-5,91 %	23,34 %	42,70 %	19,78 %	-19,70 %	13,94 %	5,79 %	-5,82 %

Quelle: Cantor Fitzgerald Ltd Research, Bloomberg und Northern Trust

Die angegebenen Wertentwicklungsdaten beziehen sich auf die Vergangenheit. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Erträge.



Unternehmensbeschreibung

Aixtron SE beschäftigt sich mit der Entwicklung, Produktion und Installation von Anlagen zur Abscheidung komplexer Halbleitermaterialien. Zu den Produkten gehören Verbindungshalbleiter, Siliziumhalbleiter, organische Halbleiter und Nanotechnologie. Das Unternehmen wurde von Heinrich Schumann, Holger Jürgensen und Meino Heyen im Dezember 1983 gegründet und hat seinen Geschäftssitz in Herzogenrath, Deutschland.

Aspen Pharmacare Holdings Ltd. produziert und liefert pharmazeutische Markenprodukte und Generika. Das Unternehmen ist in den Segmenten der kommerziellen Pharmazeutika und der Herstellung aktiv. Das Segment der kommerziellen Pharmazeutika besteht aus den folgenden Untersegmenten: sterilitätsfokussierte Marken, darunter die Portfolios Anästhesie und Thrombose, und regionale Marken, d. h. regional verwaltete Produkte. Das Herstellungssegment besteht aus den folgenden Untersegmenten: Pharmawirkstoffe (Active Pharmaceutical Ingredients, API) umfasst das Geschäft mit API-Chemikalien und nicht-heparinhaltigen biochemischen APIs; „Heparin“ bezieht sich auf den gesamten Beitrag zur Wertschöpfungskette aller heparinhaltigen Produkte; „FDF Steril“ umfasst alle Verkäufe steriler FDFs und „FDF Sonstige“ besteht aus allen nicht-sterilen FDF-Produkten. Das Unternehmen wurde 1850 von Michael Guy Attridge und Stephen Bradley Saad gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Durban, Südafrika.

Billerud AB produziert und liefert erneuerbare Verpackungsmaterialien. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Karton, Papier, Lösungen und Sonstiges. Das Kartonsegment produziert Flüssigkeitsverpackungen, Karton und Einlagen. Das Papiersegment bietet Kraft- und Sackpapier sowie Verpackungen für Lebensmittel, industrielle Zwecke, medizinische Anwendungen und Tragetaschen. Das Lösungssegment beliefert Wellpappehersteller mit Material und Markeneigentümer mit Verpackungslösungen. Das Unternehmen wurde am 29. November 2012 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Solna, Schweden.

Biontech SE betreibt ein Immuntherapieunternehmen, das Therapien für Krebs und andere schwerwiegende Krankheiten entwickelt. Zu seinen Produkten gehören BNT162b2, BNT161, BNT164, FixVac, iNeST, RiboMabs, CAR-T-Zellen, TCRs und Next-Gen CP Immunmodulatoren. Das Unternehmen wurde am 2. Juni 2008 von Christoph Huber, Özlem Türeci und Uğur Şahin gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Mainz, Deutschland.

East Japan Railway betreibt Schienentransportdienstleistungen. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Transport, Einzelhandel und Dienstleistungen, Immobilien und Hotels und Sonstiges. Das Transportsegment beinhaltet das Transportgeschäft auf Schienen. Außerdem umfasst es Reisen, Reinigung und Wartung, Stationsmanagement, Bahnwagenproduktion und Bahnwagenwartung. Das Segment Einzelhandel und Dienstleistungen bietet Lifestyle-Services für den Einzelhandel, Restaurants, Großhandel, Frachtwesen und Werbung. Das Segment Immobilien und Hotels betreibt Einkaufszentren und Kredit- und Hotelgeschäfte. Das Segment Sonstiges beinhaltet die Informationstechnologie (IT) und das Suica-Geschäft. Das Unternehmen wurde am 1. April 1987 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Tokio, Japan.

Die Geberit AG entwickelt, produziert und vertreibt Sanitärprodukte und -systeme für das Wohnungs- und Industriebaugewerbe. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Installation und Spülsysteme, Leitungssysteme und Badezimmersysteme. Die Segmente der Installations- und Spülsysteme beinhalten Spülsysteme für Toiletten einschließlich Zisternen und Armaturen. Das Segment Leitungssysteme konzentriert sich auf Zu- und Abwassersysteme für Gebäude und beinhaltet alle Rohrleitungen in Gebäuden für Trinkwasser, Heizung, Gas und andere Medien. Das Segment Badezimmer beinhaltet nahezu alle Einrichtungselemente in Badezimmern wie Badezimmerkeramik, Möbel, Duschen, Badewannen, Wasserhähne und -regler und Duschtoiletten. Das Unternehmen wurde 1874 von Caspar Melchior Albert Gebert gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Rapperswil-Jona, Schweiz.

Hannon Armstrong Sustainable Infrastructure Capital, Inc. investiert in Klimalösungen und stellt Kapital für Unternehmensanlagen in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbare Energie und nachhaltige Infrastruktur zur Verfügung. Der Unternehmensschwerpunkt liegt auf Klimalösun-

gen hinter dem Zähler, netzgekoppelten Lösungen, Kraftstoffen, Transportlösungen und Naturlösungen. Das Unternehmen wurde am 7. November 2012 gegründet und hat seinen Hauptschäftssitz in Annapolis/Maryland, USA.

Interface, Inc. ist ein Bodenbelagsunternehmen, das Teppichfliesen und widerstandsfähige Böden anbietet, darunter Luxus-Vinylfliesen und Gummiböden. Das Unternehmen gestaltet, produziert und verkauft modulare Teppiche und produziert unter der Marke Interface für Firmen und Institutionen sowie unter der Marke FLOR für den Verbrauchermarkt. Darüber hinaus bietet es Intersept an, ein proprietäres antimikrobielles Mittel, das in zahlreichen Innenflächen verwendet wird. Das Unternehmen wurde 1973 von Ray C. Anderson gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Atlanta/Georgia, USA.

Kandant Inc. ist ein globaler Anbieter kritischer Komponenten und kundenspezifischer Systeme, die weltweit in Industrieprozessen verwendet werden. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Durchflussregelung, Industrieverarbeitung und Materialtransport. Das Segment Durchflusskontrolle beinhaltet kundenspezifische Produkte, Systeme und Technologien zur Kontrolle von Flüssigkeiten in Industrie- und Geschäftsanwendungen, um kritische Prozesse im Verpackungs-, Papiertaschentuch-, Lebensmittel- und Metallsektor sowie in anderen Industriebranchen am Laufen zu halten. Das Segment Industrieverarbeitung bietet Geräte, Maschinen und Technologien zum Recycling von Papier und Pappe sowie zur Holzverarbeitung für den Einsatz u. a. in der Verpackungs-, Papiertaschentuch-, Holzprodukt- und alternativen Brennstoffindustrie. Das Segment Materialtransport konzentriert sich auf Produkte und kundenspezifische Systeme zur Handhabung von Schüttgütern und Einzelmaterialien für die Weiterverarbeitung oder den Transport unter anderem in der Zuschlagstoff-, Bergbau-, Lebensmittel- und Abfallwirtschaftsbranche. Das Unternehmen wurde im November 1991 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Westford/Massachusetts, USA.

Kingfisher plc ist ein Anbieter von Heimwerkerprodukten und -dienstleistungen mit einem Netzwerk aus Einzelhandelsläden und sonstigen Kanälen. Das Unternehmen ist in den folgenden Regionen tätig: Vereinigtes Königreich und Irland, Frankreich, Polen und Sonstige. Das Unternehmen wurde 1982 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in London, Großbritannien.

Kurita Water Industries Ltd. ist ein Anbieter von Produkten, Technologien und Wartungsdiensten für Wasseraufbereitungslösungen. Das Unternehmen ist in den Segmenten Wasseraufbereitungschemikalien und Wasseraufbereitungsanlagen tätig. Das Segment Wasseraufbereitungschemikalien produziert und verkauft Chemikalien und Zubehör für die Wasseraufbereitung. Außerdem bietet es Dienstleistungen an. Die Wasseraufbereitungsanlage produziert und verkauft Equipment und Anlagen für die Wasseraufbereitung. Zudem bietet es Dienstleistungen wie die Lieferung von ultrareinem Wasser, chemische Reinigung, Präzisionsreinigung, Boden- und Grundwasserreinigung und Wartung von Wasseraufbereitungsanlagen an. Das Unternehmen wurde am 13. Juli 1949 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Tokio, Japan.

Molina Healthcare, Inc. ist ein Anbieter von Gesundheitsvorsorgediensten. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Medicaid, Medicare, Marketplace und Sonstige. Es wurde 1980 von C. David Molina gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Long Beach/Kalifornien, USA.

Natura & Co Holding SA entwickelt, produziert, vertreibt und verkauft Kosmetika, Duftstoffe und Toilettenartikel. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Natura & Co LATAM, Avon International, TBS International, Aesop International und Corporate Expenses. Das Natura & Co Latam-Segment beinhaltet die Tätigkeiten von Natura Cosméticos, Avon, Aesop und TBS in Brasilien und Lateinamerika. Das Segment Avon International beinhaltet alle Aktivitäten von Avon mit Ausnahme der Aktivitäten in Brasilien/Lateinamerika. Das Segment TBS International beinhaltet alle Aktivitäten von The Body Shop mit Ausnahme der Aktivitäten in Brasilien und Lateinamerika. Aesop International beinhaltet alle Aktivitäten von Aesop mit Ausnahme der Aktivitäten in Brasilien und Lateinamerika. Das Unternehmen wurde 1969 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in São Paulo, Brasilien.

Nvidia Corp. entwirft und produziert Computergrafikprozessoren, Chipsets und dazugehörige Multimediasoftware. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Graphics Processing Unit (GPU) und Compute & Networking. Das Segment Graphics umfasst GeForce-GPUs für Spiele und PCs, den Game-Streaming-Dienst GeForce NOW und die zugehörige Infrastruktur, Quadro- und Nvidia RTX-GPUs für Unternehmens-Workstation-Grafiken, virtuelle GPUs oder vGPUs, Software für Cloud-basiertes visuelles und virtuelles Computing, Automobilplattformen für Infotainmentsysteme und Omniverse Enterprise-Software zum Erstellen und Betreiben von Metaverse- und 3D-Internetanwendungen. Das Segment Compute & Networking besteht aus beschleunigten Rechenzentren-Computerplattformen und End-to-End-Netzwerkplattformen, darunter Quantum für InfiniBand und Spectrum für Ethernet, der Nvidia DRIVE-Plattform für automatisiertes Fahren und Automobilentwicklungsvereinbarungen, Jetson-Robotik und anderen eingebetteten Plattformen, Nvidia AI Enterprise und anderer Software sowie DGX Cloud-Software und -Dienste. Das Unternehmen wurde im April 1993 von Jensen Huang, Chris A. Malachowsky und Curtis R. Priem gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Santa Clara/Kalifornien, USA.

Ormat Technologies, Inc. fungiert als Holding-Gesellschaft und handelt mit geothermischer und zurückgewonnener Energie. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Elektrizität, Produkt und Energiespeicherung. Das Segment Elektrizität beinhaltet den Verkauf von Elektrizität aus den Kraftwerken des Unternehmens auf der Grundlage von Energiekaufverträgen. Das Segment Produkt beinhaltet die Herstellung, das Design und die Entwicklung von Turbinen und Aggregaten für die Versorgung mit elektrischer Energie und den dazugehörigen Bau von Kraftwerken mit vom Unternehmen hergestellten Aggregaten zur Versorgung mit Energie aus Geothermie oder anderen alternativen Quellen. Das Segment Energiespeicherung umfasst Batterie-Energiespeichersysteme als Dienstleistung und die Verwaltung reduzierbarer Kundenlasten im Rahmen von Verträgen mit US-amerikanischen Energieversorgern und direkt mit großen gewerblichen und industriellen Kunden. Das Unternehmen wurde 1965 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Reno/Nevada, USA.

Pearson plc ist im Bereich der Bildung, Geschäftsinformation und des Verbraucherverlagswesens tätig. Dazu gehören folgende Segmente: Bewertung und Qualifikationen, virtuelles Lernen, Englisch-Spracherwerb, berufliche Qualifikation, Hochschulbildung und strategische Überprüfung. Das Segment Bewertung und Qualifikation beinhaltet Pearson VUE, US-amerikanische Schulbewertungen, klinische Bewertungen, UK GCSE, A Levels und internationale akademische Abschlüsse sowie das dazugehörige Kursmaterial einschließlich des englischsprachigen kanadischen und australischen K-12 Schulgeschäfts und PDRI. Das Segment Virtuelles Lernen beinhaltet virtuelle Schulen und Online-Programmmanagement. Das Segment Englisch-Spracherwerb konzentriert sich auf den Pearson-Englischtest, Kursmaterial für Institutionen und Online-Lösungen für Englisch. Das Segment Berufliche Qualifikation (Workforce Skills) bietet BTEC, GED, TalentLens, Faethm, Credly, Pearson College und Ausbildungen. Das Segment Hochschulbildung bietet Kursmaterial für US-amerikanische, kanadische und internationale höhere Bildungseinrichtungen. Das Unternehmen wurde 1844 von Samuel Pearson gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in London, Großbritannien.

PotlatchDeltic Corp. betreibt einen Grundbesitzinvestitions-Trust, der Waldland besitzt und verwaltet. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Waldland, Holzprodukte und Grundbesitz. Das Segment Waldland beinhaltet die Lieferung von Holzstämmen, Zellstoff, Sägeholz und Holzeinschlag. Das Segment Produkte produziert und handelt mit Schnittholz, Sperrholz und Holzresten. Das Segment Grundbesitz vermarktet und verkauft Grundbesitz. Das Unternehmen wurde 1903 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Spokane/Washington, USA.

Ricoh Co., Ltd. entwickelt, produziert, verkauft und liefert Dienstleistungen für bildgebende Systeme, Industriedrucker und Netzwerk-Equipment. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Bürodruk, Bürodienstleistungen, Kommerzieller Druck, Industrieller Druck, Thermodruck und Sonstiges. Das Segment Bürodruk bietet multifunktionale Geräte, Drucker

und Kopierer für Büros. Das Segment Bürodienste bietet Infrastrukturaufbau, Netzwerkkommunikations-Support und Produkte für visuelle Kommunikation. Das Segment Kommerzieller Druck bietet digitale Druckerprodukte und Wartungsdienstleistungen. Das Segment Industrieller Druck produziert und verkauft industrielle Tintenstrahlköpfe, Tintenstrahltoner und industrielle Drucker. Das Segment Thermodruck produziert Thermopapier und Thermotransferbänder. Das Segment Sonstige beinhaltet Industrieprodukte, Smart Vision und neue Geschäfte. Das Unternehmen wurde am 6. Februar 1936 von Kiyoshi Ichimura gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Tokio, Japan.

Scatec ASA produziert, liefert und verwendet Solarenergie. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Energieproduktion, Betrieb und Wartung, Entwicklung und Konstruktion und Unternehmensführung. Das Segment Energieproduktion verwaltet die Anlagen und Geräte der Gruppe zur Energieproduktion und bezieht seine Einnahmen aus der Produktion und dem Verkauf von Solarenergie. Das Segment Betrieb und Wartung erbringt Dienstleistungen zur Optimierung des Betriebs von Solaranlagen der Gruppe oder Dritter in Form von Dienstleistungen im Bereich des technischen oder operativen Managements. Das Segment Entwicklung und Konstruktion konzentriert sich auf den Verkauf von Entwicklungsrechten und Konstruktionsdienstleistungen für zum Betrieb der Solaranlagen der Gruppe gegründete Projektgesellschaften. Das Segment Unternehmensführung bietet Unternehmens- und Managementdienstleistungen. Das Unternehmen wurde am 2. Februar 2007 von Alf Bjørseth gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Oslo, Norwegen.

Signify NV liefert, entwickelt, produziert und verwendet Beleuchtungsprodukte, -systeme und -dienstleistungen. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Digitale Lösungen, Digitale Produkte, Konventionelle Produkte und Sonstiges. Es wurde 1891 von Gerard Leonard Philips und Anton Frederik Philips gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Eindhoven, Niederlande.

Sims Ltd. recycelt Metall und Elektronik. Das Unternehmen ist in den folgenden Geschäftsbereichen tätig: North America Metals (NAM), Australia, New Zealand Metals (ANZ), UK Metal (UK), Global Trading, Investitionen in SA Recycling (SAR), Sims Lifecycle Services (SLS) und Sonstige: Das Segment NAM besteht aus Tochtergesellschaften und Joint Ventures in den USA und Kanada, welche sekundäre Recyclingfunktionen für Eisen und Nicht-Eisen erfüllen. Das Segment ANZ beinhaltet Tochtergesellschaften und Joint Ventures in Australien, Neuseeland und Papua-Neuguinea, welche sekundäre Recyclingfunktionen für Eisen und Nicht-Eisen erfüllen. Im Segment UK im Vereinigten Königreich finden sich Tochtergesellschaften, welche sekundäre Recyclingfunktionen für Eisen und Nicht-Eisen erfüllen. Das Segment Global Trading besteht aus den Marketing-Tochtergesellschaften der Gruppe für Eisen und Nicht-Eisen, welche den Verkauf von Eisen-Schüttgutsendungen und Nicht-Eisen-Schüttgutsendungen vor allem nach China und Südostasien koordinieren und den Verkauf im Auftrag von dritten und verbundenen Parteien arrangieren. Das Segment SLS besteht aus Tochtergesellschaften, welche in den folgenden Ländern elektronische Recyclinglösungen bieten: Australien, Deutschland, Indien, Irland, Niederlande, Neuseeland, Polen, Singapur, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten. Das Unternehmen wurde 1917 von Albert George Sims gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Mascot, Australien.

Smith & Nephew plc entwickelt, produziert, vermarktet und verkauft Medizingeräte. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Orthopädie, Sportmedizin und ENT sowie Erweiterte Wundversorgung. Die Segmente Orthopädie, Sportmedizin und ENT bestehen aus den folgenden Geschäftsbereichen: Knieimplantate, Hüftimplantate, sonstige Rekonstruktionen, Trauma, Sportmedizin, Gelenkreparatur, arthroskopische Basistechnologien und ENT. Das Segment Erweiterte Wundversorgung beinhaltet die erweiterte Wundversorgung, erweiterte Bioaktiva und erweiterte Wundversorgungsprodukte. Das Unternehmen wurde 1856 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Watford, Großbritannien.

Steelcase, Inc. produziert und vertreibt Büroumgebungen. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Nord- und Südamerika, EMEA und Sonstige. Das Segment Nord- und Südamerika versorgt Kunden in den USA, Kanada, der Karibik und Lateinamerika durch die Marken

Steelcase, AMQ, Coalesse, HALCON, Orangebox, Smith System und Viccarbe. Das Segment EMEA versorgt Kunden in Europa, dem Nahen Osten und Afrika durch die Marken Steelcase, Coalesse, Orangebox und Viccarbe. Das Segment Sonstige beinhaltet den Asien-Pazifik-Raum und Design-
tex. Das Unternehmen wurde am 14. März 1912 von Peter Martin Wege, Walter D. Idema und David Hunting gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Grand Rapids/Michigan, USA.

STEICO SE liefert erneuerbare Rohbaumaterialien. Das Unternehmen bietet Kunstlösungen für Dächer, Böden und Wände für Neubau- und Renovierungsprojekte. Zu seinen Produkten gehören Systeme für Bau, Holzfaser und Luftinjektionsisolierung, Plattenmaterial und Versiegelung. Das Unternehmen wurde 1986 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Feldkirchen, Deutschland.

Svenska Cellulosa AB SCA liefert Produkte aus Wäldern. Das Unternehmen ist in den folgenden Segmenten tätig: Wald, Holz, Zellfaser, Karton, Erneuerbare Energien und Sonstiges. Das Segment Wald besteht aus dem Waldgeschäft. Das Segment Holz umfasst das Massivholzgeschäft mit fünf Sägewerken in Nordschweden sowie die Holzverarbeitung und den Vertrieb an den Baustoffhandel in Schweden und Frankreich. Das Segment Zellstoff umfasst die Produktion und den Verkauf von gebleichtem Nadelholz-Kraftzellstoff und chemisch-thermomechanischem Zellstoff, die in der Zellstofffabrik Östrand und am Standort Ortviken hergestellt werden. Das Segment Karton produziert und verkauft Verpackungspapier. Produktionsstandorte sind die integrierten Papierfabriken in Obbola und Munksund. Das Segment Erneuerbare Energien konzentriert sich auf die Produktion und den Verkauf von raffinierten und unraffinierten Biokraftstoffen sowie von flüssigen Biokraftstoffen. Das Unternehmen wurde 1929 gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Sundsvall, Schweden.

Tesla, Inc. entwirft, entwickelt, produziert und verkauft Elektrofahrzeuge und Systeme zur Generierung und Speicherung von Energie. Das Unternehmen betreibt die Segmente Automobil und Energieerzeugung und -speicherung. Das Segment Automotive umfasst Design, Entwicklung, Herstellung, Verkauf und Leasing von Elektrofahrzeugen sowie den Verkauf von Kfz-Zulassungsgutschriften. Das Segment Energieerzeugung und -speicherung befasst sich mit der Entwicklung, Herstellung, Installation, dem Verkauf und der Vermietung von Produkten zur Solarenergieerzeugung und -speicherung sowie mit den damit verbundenen Dienstleistungen und dem Verkauf von Anreizen für Solarenergiesysteme. Das Unternehmen wurde am 1. Juli 2003 von Jeffrey B. Straubel, Elon Reeve Musk, Martin Eberhard und Marc Tarpenning gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Austin/Texas, USA.

United Natural Foods, Inc. vertreibt Naturkost, Biolebensmittel und Spezialitäten sowie Non-Food-Produkte. Das Unternehmen bietet Food- und Non-Food-Produkte, gefrorene, verderbliche, und lose Produkte sowie Körperpflegeprodukte und Zubehör. Es ist in den folgenden Segmenten tätig: Großhandel, Einzelhandel und Sonstiges. Das Segment Großhandel umfasst den landesweiten Vertrieb von Naturkost, Bioprodukten, Spezialitäten, Obst und Gemüse sowie konventionellen Lebensmitteln und Non-Food-Produkten und bietet Einzelhandelsdienstleistungen in den USA und Kanada an. Das Segment Einzelhandel erzielt Umsätze aus dem Verkauf von Lebensmitteln und anderen Produkten an den vom Unternehmen betriebenen Einzelhandelsstandorten. Das Unternehmen wurde im Juli 1976 von Michael S. Funk und Norman A. Cloutier gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Providence/Rhode Island, USA.

Vestas Wind Systems A/S entwickelt, produziert, verkauft und wartet Windkraftanlagen. Es umfasst die Segmente Energielösungen und Dienstleistungen. Das Segment Energielösungen konzentriert sich auf Onshore- und Offshore-Windkraftanlagen, Windturbinen und Entwicklungsstandorte. Das Segment Dienstleistungen ist im Bereich von Dienstleistungsverträgen und Ersatzteilen tätig. Das Unternehmen wurde 1898 von Smith Hansen und Peder Hansen gegründet und hat seinen Hauptgeschäftssitz in Aarhus, Dänemark.

Cantor Fitzgerald Ireland Limited
24. Juli 2025



Anlagenbestand

zum 31. Mai 2025

	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte	Bestand	Beizulegender Zeitwert €	% des Netto- vermögens
➤	Aktien: 96,87 % (30. Nov. 2024: 95,60 %)			
➤	Australien: 2,06 % (30. Nov. 2024: 0,20 %)			
	Sims Metal Management	412.485	3.540.176	2,06
	Summe Australien		3.540.176	2,06
➤	Brasilien: 2,12 % (30. Nov. 2024: 2,47 %)			
	Natura Cosméticos	2.258.808	3.634.331	2,12
	Summe Brasilien		3.634.331	2,12
➤	Dänemark: 4,30 % (30. Nov. 2024: 3,21 %)			
	Vestas Wind Systems	530.155	7.366.576	4,30
	Summe Dänemark		7.366.576	4,30
➤	Deutschland: 6,28 % (30. Nov. 2024: 6,70 %)			
	Aixtron	274.800	3.341.568	1,95
	Biontech	65.670	5.542.253	3,23
	Steico	87.705	1.881.272	1,10
	Summe Deutschland		10.765.093	6,28
➤	Japan: 8,28 % (30. Nov. 2024: 9,40 %)			
	East Japan Railway	242.400	4.483.658	2,62
	Kurita Water Industries	142.381	4.699.651	2,74
	Ricoh	607.547	5.008.777	2,92
	Summe Japan		14.192.086	8,28
➤	Niederlande: 3,31 % (30. Nov. 2024: 2,25 %)			
	Signify	263.950	5.685.483	3,31
	Summe Niederlande		5.685.483	3,31
➤	Norwegen: 7,49 % (30. Nov. 2024: 3,69 %)			
	Scatec	639.630	4.825.203	2,81
	Tomra Systems	610.024	8.015.130	4,68
	Summe Norwegen		12.840.333	7,49
➤	Südafrika: 1,80 % (30. Nov. 2024: 2,25 %)			
	Aspen Pharmacare	522.000	3.084.926	1,80
	Summe Südafrika		3.084.926	1,80
➤	Schweden: 7,51 % (30. Nov. 2024: 5,56 %)			
	Billerud	625.500	5.988.819	3,49
	Svenska Cellulosa	580.039	6.896.727	4,02
	Summe Schweden		12.885.546	7,51
➤	Schweiz: 6,33 % (30. Nov. 2024: 4,68 %)			
	Geberit	16.505	10.848.020	6,33
	Summe Schweiz		10.848.020	6,33

zum 31. Mai 2025

	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte	Bestand	Beizulegender Zeitwert €	% des Netto- vermögens
➤ Großbritannien: 11,53 % (30. Nov. 2024: 11,37 %)				
Kingfisher		2.544.496	8.390.672	4,89
Pearson		431.872	5.976.632	3,49
Smith & Nephew		423.716	5.408.251	3,15
Summe Großbritannien			19.775.555	11,53
➤ USA: 35,86 % (30. Nov. 2024: 43,82 %)				
First Solar		74.640	10.393.385	6,06
Hannon Armstrong		294.577	6.500.025	3,79
Interface		168.350	2.979.213	1,74
Kadant		18.841	5.209.758	3,04
Molina Healthcare		24.117	6.480.202	3,78
Nvidia		93.350	11.111.548	6,48
Ormat Technologies		75.090	4.916.485	2,87
Potlatch		123.348	4.274.398	2,49
Steelcase		505.395	4.589.845	2,68
Tesla Motors		6.825	2.082.880	1,21
United Natural Foods		109.774	2.955.993	1,72
Summe USA			61.493.732	35,86
➤ Summe Aktien			166.111.857	96,87
➤ Gesamtwert der Anlagen (Einstandskosten: € 162.727.488)			166.111.857	96,87
➤ Bankguthaben			5.606.773	3,27
➤ Sonstiges Nettovermögen			(245.488)	(0,14)
➤ Auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen			171.473.142	100,00
➤ Portfolioklassifikation				% von Gesamt- vermögens
Zur amtlichen Börsennotierung zugelassene Wertpapiere				96,47
An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere				–
Bankguthaben				3,26
Sonstige Vermögenswerte				0,27
Summe Vermögenswerte				100,00



Wesentliche Bestandsveränderungen

in dem am 31. Mai 2025 beendeten Halbjahr



Käufe

Kosten
(in Tsd. €)

Sims Metal Management
Scatec
Tomra Systems
First Solar
Pearson
Nvidia
Billerud
Vestas Wind Systems
Tesla Motors
Signify
Interface
Aixtron

3.171
3.023
2.406
2.284
2.021
1.987
1.392
1.386
1.278
1.045
884
863

Verkäufe

Erlöse
(in Tsd. €)







Tesla Motors
Nvidia
Smith & Nephew
Kingfisher
Kadant
Biontech
Kurita Water Industries
Ricoh
First Solar

10.442
5.780
3.301
3.111
2.839
1.304
1.291
1.284
837



Bilanz (ungeprüft)

zum 31. Mai 2025






		GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 31. Mai 2025 €	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 30. November 2024 €
	Aktiva		
	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte	166.111.857	192.317.381
	Bankguthaben	5.606.773	9.625.744
	Forderungen aus Zeichnungen	1.116	684.754
	Dividenden- und Zinsforderungen	427.249	131.997
	Sonstige Vermögenswerte	38.488	5.057
	Summe Aktiva	<u>172.185.483</u>	<u>202.764.933</u>
	Verbindlichkeiten		
	Verbindlichkeiten aus Rücknahmen	(202.763)	(1.198.055)
	Sonstige aufgelaufene Aufwendungen	(175.136)	(130.421)
	Verbindlichkeiten aus Managementgebühren	3 (106.026)	(122.532)
	Verbindlichkeiten aus Verwaltungs- gesellschaftsgebühren	3 (10.677)	(5.156)
	Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3 (129.549)	(78.635)
	Verbindlichkeiten aus Verwahrstellengebühren	3 (88.190)	(51.887)
	Summe Passiva (ohne Nettovermögen, das auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfällt)	<u>(712.341)</u>	<u>(1.586.686)</u>
	Auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen zum Marktwert	10 <u>171.473.142</u>	<u>201.178.247</u>
	Anzahl umlaufender rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile	5 <u>461.768</u>	<u>495.353</u>
	Nettoinventarwert pro rückzahlbaren, gewinnberechtigten Anteil	10 <u>371,34</u>	<u>406,13</u>

Die begleitenden Anmerkungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.



Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

für das am 31. Mai 2025 beendete Halbjahr

		GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 31. Mai 2025 €	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 30. Nov. 2024 €	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 31. Mai 2024 €
	Anmer- kung			
 Ertrag aus Finanzanlagen				
Dividendenertrag aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten		2.261.458	3.386.020	2.362.926
Erträge aus Bankzinsen		12.193	128.903	74.258
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten		(17.770.496)	29.148.347	23.713.824
Nettoanlageertrag		<u>(15.496.845)</u>	<u>32.663.270</u>	<u>26.151.008</u>
 Aufwand				
Managementgebühren	3	(687.137)	(1.466.387)	(725.535)
Verwaltungsgesellschaftsgebühren	3	(32.411)	(64.823)	(32.500)
Aufwand aus der Geschäftstätigkeit		(203.399)	(461.451)	(184.572)
Verwaltungsgebühren	3	(109.942)	(235.593)	(116.086)
Honorare von Verwaltungsratsmitgliedern		(8.765)	(17.842)	(8.784)
Verwahrstellengebühren	3	(76.174)	(154.342)	(76.544)
Prüfgebühren und sonstige Leistungen		(18.397)	(20.500)	(19.356)
Aufwand aus der Geschäftstätigkeit		<u>(1.136.255)</u>	<u>(2.420.938)</u>	<u>(1.163.377)</u>
 Nettoverlust aus der Geschäftstätigkeit vor Finanzkosten		(16.633.070)	30.242.332	24.987.631
Aufwand aus Bankzinsen		(2.195)	(1.418)	–
 Nettoverlust aus der Geschäftstätigkeit vor Steuern		(16.635.265)	30.240.914	24.987.631
Kapitalertragsteueraufwand		(205.816)	(371.166)	(262.692)
 Veränderung des auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		<u>(16.841.081)</u>	<u>29.869.748</u>	<u>24.724.939</u>





Der Ertrag und Aufwand ergeben sich ausschließlich aus der fortgesetzten Geschäftstätigkeit. Außer den vorstehend verbuchten Gewinnen und Verlusten gab es während des Berichtszeitraums keine weiteren Gewinne oder Verluste.

Die begleitenden Anmerkungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.



Veränderungen des Nettovermögens (ungeprüft)

in dem zum 31. Mai 2025 beendeten Halbjahr

	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 31. Mai 2025 €	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 30. Nov. 2024 €	GreenEffects NAI-Werte Fonds und Gesellschaft Summe 31. Mai 2024 €
 Auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	201.178.247	187.586.178	187.586.178
Erlöse aus der Zeichnung rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile	915.672	4.222.528	1.671.866
Zahlungen auf die Rücknahme rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile	(13.779.696)	(20.500.207)	(13.032.825)
	188.314.223	171.308.499	176.225.219
Veränderung des auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallenden Nettovermögens	(16.841.081)	29.869.748	24.724.939
 Auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums	<u>171.473.142</u>	<u>201.178.247</u>	<u>200.950.158</u>
	Zahl der Anteile	Zahl der Anteile	Zahl der Anteile
 Anteilstransaktionen			
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraums	495.353	538.294	538.294
Während des Berichtszeitraums gezeichnete Anteile	2.404	10.965	4.528
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(35.989)	(53.906)	(35.138)
 Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraums	<u>461.768</u>	<u>495.353</u>	<u>507.684</u>

Die begleitenden Anmerkungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.



Anmerkungen zum Halbjahresabschluss



1. Organisation und Art des Geschäfts

Die Green Effects Investment plc (die „Gesellschaft“) ist eine Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital, die am 14. Juni 2000 gegründet wurde und in Irland als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren gemäß den European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 in der aktuellen Fassung zugelassen ist. Die Gesellschaft wurde am 6. September 2000 zur amtlichen Notierung an der Euronext zugelassen.

Sie ist eine Gesellschaft mit Umbrella-Struktur, bei der Anteile jeweils in Bezug auf verschiedene Fonds ausgegeben werden. Der Green Effects NAI-Werte Fonds (der „Fonds“) ist der erste Fonds der Gesellschaft. Das Anlageziel des Fonds ist langfristiger Kapitalzuwachs durch Anlagen in ethisch und ökologisch ausgerichteten sowie sozialverträglichen Aktienwerten.

Der Fonds ist bestrebt, Anlegern ein Instrument zu bieten, mit dem sie in Projekten und Gesellschaften anlegen können, die die Umwelt und sozial gerechte Produktions- und Arbeitsweisen nachhaltig fördern. Zu diesem Zweck legt der Fonds ausschließlich in Aktienwerten an, die im NAI enthalten sind. (Der NAI soll ein Indikator für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen sein, die weltweit zu ökologisch und sozial nachhaltigen Formen der Geschäftstätigkeit beitragen.) Der Anlageverwalter der Gesellschaft, die Cantor Fitzgerald Ireland Limited (der „Anlageverwalter“), legt den NAI als Anlageuniversum zugrunde. Werte außerhalb des Index sind ausgeschlossen. Der Anlageverwalter bildet den NAI nicht nach, sondern nutzt ihn lediglich als Quelle für ethisch einwandfreie Aktienwerte.

Der eingetragene Sitz ist Northern Trust International Fund Administration Services (Ireland) Limited, Georges Court, 54–62 Townsend Street, Dublin 2, Irland, und die eingetragene Gesellschaftsnummer lautet 328814.



2. Wesentliche Bilanzierungsgrundsätze

Grundlage der Aufstellung

Bei der Erstellung des Zwischenabschlusses für den am 31. Mai 2025 endenden Berichtszeitraum hat das Unternehmen den Financial Reporting Standard 104 „Interim Financial Reporting“ („FRS 104“) angewendet und der hier vorliegende Abschluss entspricht diesem Standard.

Der Zwischenabschluss wurde auch in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities Regulations) 2011 und des Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) 2019 erstellt.

In diesem verkürzten Zwischenabschluss werden im Vergleich zum geprüften Jahresabschluss für das am 30. November 2024 endende Geschäftsjahr dieselben Rechnungslegungsgrundsätze und Berechnungsmethoden angewendet.

Das Format und bestimmte Formulierungen in diesem Zwischenabschluss wurden dem Companies Act 2014 entnommen und so angepasst, dass sie nach Ansicht des Verwaltungsrats die Art der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft als Investmentfonds besser widerspiegeln.

Bei der Aufstellung des Halbjahresabschlusses gemäß FRS 102 sind bestimmte kritische Schätzungen für die Rechnungslegung erforderlich. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Die Schätzungen und zugrunde liegenden Annahmen werden fortlaufend überprüft.

Kapitalflussrechnung

Die Gesellschaft nutzt die für Investmentfonds nach FRS 102 (Section 7.1A(c)) mögliche Freistellung und stellt keine Kapitalflussrechnung auf.

Anschaffungskostenmethode

Der Halbjahresabschluss wurde nach der Anschaffungskostenmethode aufgestellt, außer dass die als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert klassifizierten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt wurden.



3. Management-, Anlageverwaltungs-, Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren sowie Vergütung des Aufwands aus der Geschäftstätigkeit

Bridge Fund Management Limited (der „Manager“) ist für das laufende Management der Gesellschaft verantwortlich und unterliegt der Aufsicht des Verwaltungsrats.

Der Manager hat Anspruch auf eine Gebühr in Höhe von maximal 0,03 % pro Jahr des Nettoinventarwerts der Gesellschaft, die monatlich nachträglich zu zahlen ist, wobei eine Mindestgebühr von 65.000 EUR jährlich gilt. Die Verwaltungsgesellschaftsgebühren werden dem Manager im Laufe des Berichtszeitraums gezahlt. Dem Manager werden von der Gesellschaft zudem alle angemessenen Gebühren und ordnungsgemäß belegten Auslagen erstattet, die ihm bei der Erfüllung seiner Aufgaben entstehen. Gegebenenfalls unterliegt die dem Manager zu zahlende Gebühr der Mehrwertsteuer.

Cantor Fitzgerald Ireland Limited (der „Anlageverwalter“) hat Anspruch auf eine Anlageverwaltungsgebühr von 0,75 % pro Jahr des Nettoinventarwerts („NIW“) der Gesellschaft, die nach angemessener Ankündigung gegenüber den Anteilhabern auf bis zu 2 % pro Jahr angehoben werden kann und monatlich nachträglich aus dem Vermögen jedes Fonds zu zahlen ist. Der Anlageverwalter ist für die Gebühren und Auslagen der Vertriebs-, Informations- und Verkaufsstellen verantwortlich.

Dem Anlageverwalter werden von der Gesellschaft zudem alle angemessenen Gebühren und ordnungsgemäß belegten Auslagen erstattet, die ihm bei der Erfüllung seiner Aufgaben entstehen. Der Anlageverwalter ist für die Gebühren und Auslagen der Vertriebs-, Informations- und Verkaufsstellen verantwortlich.

Die Securvita Finanzdienstleistungen GmbH fungiert als die Vertriebs, Informations- und Verkaufsstelle (die „deutsche Informationsstelle“) und erhält dafür 0,375 % pro Jahr des Nettoinventarwerts der Gesellschaft („NIW“) vom Anlageverwalter.

Northern Trust International Fund Administration Services (Ireland) Limited (der „Verwalter“) ist für die laufende Verwaltung der Gesellschaft verantwortlich. Der Verwalter hat Anspruch auf eine Gebühr in Höhe von maximal 0,12 % pro Jahr des Nettoinventarwerts jedes der Fonds, die monatlich nachträglich zu zahlen ist, wobei eine Mindestgebühr von 2.500 GBP monatlich je Fonds gilt. Der Verwalter berechnet außerdem eine Eintragungsgebühr von 10 GBP je Anteilhaber des Fonds bei einer jährlichen Mindestgebühr von 3.000 GBP und eine Transaktionsgebühr von 12 GBP bei einer jährlichen Mindestgebühr von 3.000 GBP. Dem Verwalter werden von der Gesellschaft zudem alle angemessenen (soweit möglich belegten) Auslagen erstattet, die dem Verwalter bei der Erfüllung seiner Aufgaben entstehen. Verwalter und Verwahrstelle haben Anspruch auf eine Anlaufkostengebühr von maximal 4.000 GBP für die Kosten, die ihnen für ihre Vorbereitung auf ihre Bestellung durch die Gesellschaft entstehen.

Die Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited (die „Verwahrstelle“) hat Anspruch auf eine Gebühr in Höhe von 0,06 % pro Jahr des Nettoinventarwerts der Gesellschaft, die nachträglich aufläuft und zahlbar ist. Zudem hat die Verwahrstelle Anspruch auf die anderen Gebühren, die mit der Gesellschaft jeweils schriftlich vereinbart sind.

Alle Gebühren für den Manager, Anlageverwalter, den Verwalter und die Verwahrstelle sind in der Gewinn- und Verlustrechnung auf Seite 22 gesondert ausgewiesen. Zum Ende des Berichtszeitraums standen folgende fällige Beträge aus: Verwaltungsgesellschaftsgebühren 10.677 EUR (30. November 2024: 5.156 EUR), Investmentverwaltungsgebühren 106.026 EUR (30. November 2024: 122.532 EUR), Verwaltungsgebühren 129.549 EUR (30. November 2024: 78.635 EUR) und Verwahrstellengebühren 88.190 EUR (30. November 2024: 51.887 EUR).

Die Marcard, Stein & Co AG (die „deutsche Zahlstelle“) hat Anspruch auf eine Gebühr von 6.000 EUR pro Jahr, die anteilig von den Fonds getragen wird, und auf alle angemessenen und ordnungsgemäß entstandenen Aufwendungen und Transaktionskosten zu marktüblichen Sätzen, die von dem betreffenden Fonds zu zahlen sind.

Betriebsausgaben

Transaktionskosten

Bei Transaktionskosten handelt es sich um Mehrkosten, die dem Erwerb, der Ausgabe oder der Veräußerung eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit unmittelbar zuzurechnen sind. Bei Mehrkosten handelt es sich um Kosten, die nicht entstanden wären, wenn das Unternehmen das Finanzinstrument nicht erworben, ausgegeben oder veräußert hätte. Für den Berichtszeitraum wurden Transaktionskosten in Höhe von 35.134 EUR (31. Mai 2024: 29.223 EUR) in der Gewinn- und Verlustrechnung im Aufwand aus der Geschäftstätigkeit und im Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten verbucht.



4. Wechselkurse

Zum 31. Mai 2025 und zum 30. November 2024 wurden folgende Wechselkurse verwendet:

	in € 31. Mai 2025	in € 30. November 2024
Australischer Dollar	1,7640	1,6213
Brasilianischer Real	6,5073	6,3062
Britisches Pfund Sterling	0,842	0,8310
Kanadischer Dollar	1,5609	1,4788
Dänische Krone	7,4594	7,4578
Japanischer Yen	163,8109	158,6254
Norwegische Krone	11,5990	11,6760
Singapur-Dollar	1,4640	1,4160
Südafrikanischer Rand	20,4950	19,0789
Schwedische Krone	10,9040	11,5325
Schweizer Franken	0,9327	0,9305
US-Dollar	1,1353	1,0562



5. Eigenkapital

Das ausgegebene Anteilskapital der Gesellschaft beträgt 7 EUR (30. November 2024: 7 EUR) in Form von sieben Anteilen (die „Zeichneranteile“), die zum Zwecke der Gründung der Gesellschaft zu einem Ausgabepreis von 1 EUR pro Anteil ausgegeben wurden und im wirtschaftlichen Eigentum des Anlageverwalters stehen. Sie werden in diesem Halbjahresabschluss nur mit dieser Anmerkung angeführt. Die Gesellschaft hat 1.000.000.000.000 gewinnberechtignte Anteile ohne Nennwert genehmigt, die zunächst als nicht klassifizierte Anteile bezeichnet sind. Die nicht klassifizierten Anteile stehen für die Ausgabe als Anteile zur Verfügung. Die Anteile sind nicht mit Vorzugs- oder Vorkaufsrechten ausgestattet. Per 31. Mai 2025 befanden sich 461.951 (30. November 2024: 495.353) gewinnberechtignte Anteile in Umlauf.

Die Rückgabe der Anteile erfolgt mit Wirkung ab einem Handelstag (gemäß Definition im Prospekt) bei Rücknahmeaufträgen, die bis zu dem betreffenden Handelsschluss (gemäß Definition im Prospekt) eingehen. Der Preis, zu dem die Anteile an einem Handelstag zurückgenommen werden, beruht auf dem Nettoinventarwert pro Anteil. Die Gesellschaft betrachtet das auf Inhaber rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile entfallende Nettovermögen als Kapital. Ihre Ziele bei der Kapitalverwaltung sind in Anhangangabe 1 dargelegt.



6. Angaben zu nahestehenden Parteien

Peter Kuchenbuch, Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft, ist Angestellter der deutschen Informationsstelle. Thomas Martens, Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft, ist Geschäftsführer der deutschen Informationsstelle. Alle Gebühren für den Anlageverwalter und den Manager sind in Anhangangabe 3 gesondert ausgewiesen. Die Verwaltungsrats honorare für den Berichtszeitraum zum 31. Mai 2025 betrugen 8.765 EUR (31. Mai 2024: 8.784 EUR). Drei der Mitglieder des Verwaltungsrats haben keinen Anspruch auf Honorare als Verwaltungsratsmitglieder, weil sie entweder beim Anlageverwalter oder bei der deutschen Informationsstelle angestellt sind. Die im Berichtszeit-

raum an diese Personen gezahlten Gebühren beliefen sich auf 687.137 EUR (31. Mai 2024: 725.535 EUR).

Per 31. Mai 2025 und 30. November 2024 hielten die folgenden Anteilsinhaber mehr als 5 % am Fonds:

- Die Attrax S.A. hielt 35.334,43 (30. November 2024: 39.795,66) Anteile – eine Beteiligung von 8 % (30. November 2024: 8 %)
- Clearstream, ein Nominee-Konto, das Anteile für zahlreiche Anleger hält, hielt 284.012 Anteile (30. November 2024: 301.160,04) Anteile – eine Beteiligung von 62 % (30. November 2024: 61 %)
- Fundsettle EOC hielt 33.600 (30. November 2024: 40.506,47) Anteile – eine Beteiligung von 7 % (30. November 2024: 8 %)

Der Betrag der dem Anlageverwalter im Berichtszeitraum zu zahlenden Provisionen für ausgeführte Geschäfte belief sich auf 20.300,42 EUR (30. November 2024: 57.160 EUR), wovon 0 EUR (30. November 2024: 0 EUR) am Ende des Berichtszeitraums noch ausstanden.



7. Verrechnungsprovisionen

Während des Berichtszeitraums bestanden keine Vereinbarungen über Verrechnungsprovisionen (30. November 2024: 0 EUR).



8. Hierarchie bei der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Die für die Gesellschaft geltende Hierarchie bei der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert stellt sich wie folgt dar:

- Stufe 1: Auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Schulden notierte (nicht berichtigte) Kurse
- Stufe 2: Bewertungstechniken, die auf beobachtbaren Faktoren beruhen, entweder unmittelbar (d. h. als Preise) oder mittelbar (d. h. von Preisen abgeleitet). Zu dieser Kategorie gehören Instrumente, die bewertet werden auf der Grundlage von Preisnotierungen für ähnliche Instrumente auf aktiven Märkten oder von Preisnotierungen für identische oder ähnliche Instrumente auf Märkten, die nicht als aktiv gelten.
- Stufe 3: Bewertungstechniken, die auf wesentlichen nicht beobachtbaren Faktoren basieren. Zu dieser Kategorie gehören alle Instrumente, bei denen die Bewertungstechnik Faktoren umfasst, die nicht auf beobachtbaren Daten beruhen, wobei die nicht beobachtbaren Faktoren einen wesentlichen Einfluss auf die Bewertung des Instrumentes haben. Zu dieser Kategorie gehören Instrumente, die auf der Grundlage notierter Preise ähnlicher Instrumente bewertet werden, bei denen wesentliche nicht beobachtbare Berichtigungen oder Annahmen erforderlich sind, um Differenzen zwischen den Instrumenten abzubilden. Der Fonds hat keine Instrumente dieser Kategorie gehalten.

31. Mai 2025	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
	€	€	€	€
Aktien	166.111.857	–	–	166.111.857
	<u>166.111.857</u>	<u>–</u>	<u>–</u>	<u>166.111.857</u>
30. November 2024	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
	€	€	€	€
Aktien	192.317.381	–	–	192.317.381
	<u>192.317.381</u>	<u>–</u>	<u>–</u>	<u>192.317.381</u>

Wenn der beizulegende Zeitwert notierter Aktien und Schuldtitel sowie öffentlich gehandelter Derivate am Berichtstag auf notierten Marktpreisen oder verbindlichen Händlernoteierungen (Geldkurs bei Kaufpositionen und Briefkurs bei Verkaufspositionen) ohne Abzüge für Transaktionskosten basiert, werden die Instrumente der Stufe 1 zugeordnet.

Bei allen anderen Finanzinstrumenten wird der beizulegende Zeitwert über Bewertungstechniken ermittelt. Der Fonds verwendet weithin anerkannte Bewertungsmodelle, um den beizulegenden Zeitwert außerbörslicher Zinsswaps, Währungsswaps und Devisentermingeschäfte zu ermitteln. Zu den gebräuchlichsten Bewertungstechniken zählen Terminkursermittlungs- und Swapmodelle, bei denen Barwerte berechnet werden. Die Modelle berücksichtigen verschiedene Faktoren wie die Bonität von Gegenparteien, Devisenkassa- und Devisenterminkurse sowie die Zinskurven. Bei diesen Finanzinstrumenten können die in die Modelle einfließenden Faktoren am Markt beobachtet werden, weshalb sie der Stufe 2 zugeordnet sind. Der Fonds hat während des Berichtszeitraums keine derartigen Instrumente gehalten.

Übertragungen zwischen den Stufen sind im Verlauf des Berichtszeitraums nicht erfolgt (30. November 2024: keine).



9. Derivative Finanzinstrumente

Der Anlageverwalter kann im Rahmen der Verwaltung des Fondsvermögens zur Absicherung des Wechselkursrisikos Devisenterminkontrakte einsetzen. Die realisierten und nicht realisierten Gewinne und Verluste aus Terminkontrakten wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung verbucht. Am Ende des Berichtszeitraums bestanden keine noch offenen Positionen (Samstag, 30. November 2024: 0). Der Fonds hat während des Berichtszeitraums zum 31. Mai 2025 oder 30. November 2024 keine Devisenterminkontrakte eingesetzt.



10. Vergleichszahlen

	Ungeprüft 31. Mai 2025 €	Geprüft 30. November 2024 €	Geprüft 30. November 2023 €
Nettoinventarwert	171.473.142	201.178.247	187.726.595
Nettoinventarwert pro Anteil	371,34	406,13	348,74
Preiskorrektur bei Vestas Wind Systems	–	–	140.417
Nettoinventarwert berichtet	171.473.142	201.178.247	187.586.178



11. Steuern

Die Gesellschaft unterliegt nur der Steuer auf Steuertatbestände in Bezug auf Anteilsinhaber, die in Irland steuerpflichtige Personen sind. Ein Steuertatbestand liegt in folgenden Fällen vor:

- Bei jeglicher Art von Zahlung, die die Gesellschaft an einen Anteilsinhaber leistet
- Bei Übertragung von Anteilen und
- am achten Jahrestag des Anteilserwerbs durch einen Anteilsinhaber sowie an jedem folgenden achten Jahrestag; dies gilt jedoch nicht für Transaktionen, die Anteile betreffen, die in einem von den Irish Revenue Commissioners anerkannten Abrechnungssystem gehalten werden, für gewisse Übertragungen, die sich infolge einer Verschmelzung oder Umstrukturierung der Gesellschaft mit einem anderen Fondsvehikel ergeben, sowie für gewisse Übertragungen unter Eheleuten oder ehemaligen Eheleuten.

Ist ein Anteilsinhaber zu dem Zeitpunkt, zu dem sich ein Steuertatbestand ergibt, keine in Irland

steuerpflichtige Person, so ist für den betreffenden Anteilsinhaber keine irische Steuer wegen des betreffenden Steuertatbestands zu zahlen.

Ist eine Steuer wegen eines Steuertatbestands zu zahlen, so handelt es sich – vorbehaltlich der nachstehenden Anmerkungen – um eine Verbindlichkeit der Gesellschaft, die durch Abzug oder – im Falle einer Übertragung bzw. bei dem alle acht Jahre eintretenden Steuertatbestand – durch Einziehung oder Aneignung der Anteile der betreffenden Anteilsinhaber eintreibbar ist. Unter bestimmten Voraussetzungen und erst, nachdem die Gesellschaft dies dem Anteilsinhaber angekündigt hat, kann die Gesellschaft dafür optieren, dass die Steuer, die bei dem alle acht Jahre eintretenden Steuertatbestand zu zahlen ist, eine Verbindlichkeit des Anteilsinhabers statt eine der Gesellschaft wird. In einem solchen Fall muss der Anteilsinhaber in Irland eine Steuererklärung abgeben und die betreffende Steuer (zu dem nachstehend angegebenen Steuersatz) an die Irish Revenue Commissioners zahlen.

Solange der Gesellschaft keine ordnungsgemäße Erklärung zugegangen ist, dass der Anteilsinhaber keine in Irland steuerpflichtige Personen ist, oder falls der Gesellschaft Informationen vorliegen, die vernünftigerweise vermuten lassen, dass eine solche Erklärung nicht zutreffend ist, und solange die Irish Revenue Commissioners nicht schriftlich bestätigt haben, dass die mit einer solche Erklärung zu erfüllende Anforderung als erfüllt gilt (oder im Falle des Widerrufs einer solchen Bestätigung oder der Nichterfüllung der mit einer solchen Bestätigung verbundenen Bedingungen), ist die Gesellschaft verpflichtet, bei Eintritt eines Steuertatbestands Steuern zu zahlen (selbst wenn der Anteilsinhaber tatsächlich weder in Irland ansässig ist noch seinen ständigen Wohnsitz dort hat). Handelt es sich bei dem Steuertatbestand um eine Ertragsausschüttung, so wird die Steuer zum Steuersatz von 41 % oder, wenn der Anteilsinhaber eine Gesellschaft ist und die ordnungsgemäße Erklärung abgegeben hat, zum Steuersatz von 25 % abgeführt. Handelt es sich um einen Steuertatbestand, der wegen jeglicher sonstigen Zahlung an einen Anteilsinhaber eintritt, der keine Gesellschaft ist, die eine ordnungsgemäße Erklärung abgegeben hat, oder wegen einer Übertragung von Anteilen bzw. wegen des alle acht Jahre eintretenden Steuertatbestands, so wird auf den jeweiligen Ertrag Steuer zum Steuersatz von 41 % abgeführt. Ist der Anteilsinhaber eine Gesellschaft und wurde die ordnungsgemäße Erklärung abgegeben, so wird auf eine solche Übertragung Steuer zum Steuersatz von 25 % abgeführt. Hinsichtlich des alle acht Jahre eintretenden Steuertatbestands gibt es für den Fall, dass die Anteile später zu einem geringeren Wert veräußert werden, ein Verfahren für die Steuererstattung.

Gemäß einer Vorschrift zur Bekämpfung der Steuerumgehung steigt der Steuersatz von 41 % auf 60 % (80 %, falls die Einzelheiten der Zahlung/Veräußerung in der Steuererklärung der Person nicht ordnungsgemäß angegeben sind), falls der Anleger oder gewisse mit dem Anleger verbundene Personen gemäß den Bedingungen der Fondsanlage auf die Anlagenauswahl des Fonds Einfluss nehmen können.

Außer unter den vorstehend beschriebenen Umständen bestehen keinerlei Verbindlichkeiten der Gesellschaft in Bezug auf irische Steuern auf Erträge oder steuerbare Kapitalerträge.



12. Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung

Die Gesellschaft kann für jeden Fonds zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung Techniken und Instrumente einsetzen, die Wertpapiere und andere Finanzinstrumente zum Gegenstand haben, in denen der Fonds anlegt. Für den Einsatz dieser Techniken und Instrumente zur effizienten Portfolioverwaltung gelten die in den OGAW-Vorschriften der Central Bank of Ireland festgelegten Bedingungen und Grenzen. „Effiziente Portfolioverwaltung“ bezeichnet Geschäfte, die mit dem Ziel abgeschlossen werden, Risiken zu verringern, Kosten zu senken oder für den Fonds Kapital bei angemessenem Risiko zu generieren, wobei das in dem Prospekt dargelegte Risikoprofil des Fonds und die Diversifizierungsregeln gemäß den OGAW-Vorschriften der Central Bank of Ireland zu berücksichtigen sind. Der Fonds hat im Verlauf des Berichtszeitraums keine Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung eingesetzt.



13. Verbundene Personen

Alle Geschäfte, die mit einem OGAW von einer Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des OGAW, den Beauftragten oder Unterbeauftragten der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle und einer verbundenen Gesellschaft oder Konzerngesellschaft der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, des Beauftragten oder Unterbeauftragten („verbundene Personen“) getätigt werden, müssen so ausgeführt werden, als ob sie zwischen unabhängigen Dritten ausgehandelt worden wären. Geschäfte müssen im besten Interesse der Anteilsinhaber liegen. Der Verwaltungsrat ist davon überzeugt, dass (durch schriftliche Verfahren nachgewiesene) Vorkehrungen getroffen wurden, durch die gewährleistet ist, dass die Verpflichtungen nach Regulation 43(1) der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013, (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 auf alle Geschäfte mit verbundenen Personen angewendet werden. Er ist ferner überzeugt, dass die im Verlauf des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte mit verbundenen Personen den Verpflichtungen nach Regulation 43(1) der OGAW-Vorschriften der Zentralbank entsprochen haben.



14. Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Während des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse eingetreten, die sich nach Ansicht des Verwaltungsrats der Gesellschaft auf den Zwischenabschluss für das Halbjahr zum 31. Mai 2025 auswirken.



15. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Ende des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse eingetreten, die sich auf den Jahresabschluss für die sechs Monate bis zum 31. Mai 2025 ausgewirkt haben.



16. Feststellung des Abschlusses

Der Jahresabschluss wurde vom Verwaltungsrat am 24. Juli 2025 gebilligt.



Wenn Sie weitere Fragen haben:

Gebührenfrei: **0800 / 6007777**

und im Internet: www.greeneffects.de

SECURVITA Finanzdienstleistungen GmbH • Lübeckertordamm 1-3
20099 Hamburg • Fax 040/38 60 80 90 • E-Mail: info@greeneffects.de

GreenEffects

Der Fonds zum **Natur-Aktien-Index (NAI)** – ein Produkt der Securvita.